

SPORT SPIEL SPASS



MITTEILUNGSBLATT Nr. 62

Dezember '97



Zum 12. Mal war die TSG Westerstedde Ausrichter für die Wettkämpfe des Turnkreises Ammerland um das Kinderturnabzeichen. Dabei stellte die TSG nicht nur die größte Teilnehmergruppe, sondern auch den größten Kreis der „Abzeichenerwerber“: 41 Kinder der TSG erfüllten die Bedingungen für das Kinderturnabzeichen, davon 22 zum 2. bis 10.(!) Mal (siehe Seite 5!).



10. Dezember 1997

EINLADUNG

zur **Jahreshauptversammlung 1998** am
Mittwoch, 25. Februar 1998, 20.15 Uhr
im **"Sonnenhof", Hüllstedde.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter
3. Ehrungen
4. Beschluß einer Geschäftsordnung für die Delegiertenversammlung
5. Kassenbericht 1997
6. Bericht der Kassenprüfer und Wahl der Kassenprüfer für 1998
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstandes
9. Haushaltsvoranschlag
10. Anträge
11. Verschiedenes

Nach der neuen Satzung der TSG Westerstedde ist die Jahreshauptversammlung eine Delegiertenversammlung. Die Versammlung ist offen für alle Mitglieder der TSG Westerstedde. Stimmberechtigt sind aber nur die von den Abteilungen gewählten Delegierten (§ 10.9).

Die Einladung gilt gleichzeitig für die Delegierten. Diese erhalten ihre Delegiertenkarten für die Abstimmungen spätestens zu Beginn der Jahreshauptversammlung.

Anträge, über die in der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden soll, müssen gem. § 10 der Satzung mindestens sieben Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand (Geschäftsführer Detlef Sill, Westerstedde, Lessingstr. 5) vorliegen. Später eingehende Anträge können von der Delegiertenversammlung mit Zweidrittelmehrheit der Delegierten zugelassen werden.

Wir wünschen uns eine rege Beteiligung.

Der Vorstand
gez. Mühlens, Vorsitzender



Für das alte Sportjahr möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Helfern, den Übungs- und Abteilungsleitern sehr herzlich für ihren Einsatz bedanken.

Der Dank gilt auch den vielen Geschäftsfreunden und Sponsoren, die unseren Verein unterstützt haben.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr und besonders Gesundheit und Erfolg.

Gerhard Mühlens, Vorsitzender

AUS DER VEREINSORGANISATION

Neue Satzung der TSG

Die neue Satzung der TSG Westerstede ist in mehreren Mitgliederversammlungen beraten und am 2. Juli 1997 beschlossen worden. Sie wurde mit Datum vom 02.09.1997 beim Amtsgericht Westerstede in das Vereinsregister eingetragen (Az: VR 224) und ist damit seit diesem Tage rechtswirksam.

Satzungsausdrucke sind bei Bedarf in der Geschäftsstelle erhältlich.

Delegiertenversammlung

Die wesentliche Neuerung in der Satzung ist die **Delegiertenversammlung (DV)**, die nun die meisten Aufgaben der Mitgliederversammlung übernimmt. Damit soll erreicht werden, daß Entscheidungen z.B. der Hauptversammlung nicht mehr von einem "zufällig" anwesenden Teilnehmerkreis getroffen werden.

In der DV sind die Abteilungen entsprechend ihrer Mitgliederzahl vertreten, so daß ein breiter Konsens aller Bereiche der TSG eher möglich werden kann.

Die DV umfaßt einen überschaubaren Personenkreis, der für seine Aufgaben auch schneller und damit besser informiert werden kann als die gesamte Mitgliedschaft.

Die wichtigsten **Mitgliederrechte** sind trotzdem gewahrt: Jedes wahlberechtigte Mitglied hat

- * ein Delegiertenwahlrecht (aktiv und passiv)
- * ein Antragsrecht zur DV

- ein Recht zu Wahlvorschlägen
- ein Recht zur Teilnahme an der DV

Delegiertenwahl

Die Wahlperiode für die Delegierten beträgt zwei Jahre. Sie beginnt am 1. Juli eines Wahljahres (§ 10.3). Die laufende Wahlperiode dauert danach bis zum 30. Juni 1999.

Delegierte sind aber erst von nur wenigen Abteilungen (Basketball, Tennis, Volleyball) gewählt worden.

Die übrigen Abteilungen sollten schnellstens Abteilungsversammlungen zur Wahl der Delegierten einberufen, weil die Mitglieder

dieser Abteilungen sonst kein Stimmrecht in der Jahreshauptversammlung haben.

Drängt Eure Abteilungsleiter, damit sie ihre Aufgaben - dazu gehört auch die Einberufung einer Abteilungsversammlung einmal im Jahr - wahrnehmen!

Jugendwart

Nach der neuen Satzung gehört ein Jugendwart nun auch zum Vorstand. Durch die Aufnahme des Jugendwarts in den Vorstand sollen die Jugendlichen mehr und bessere Möglichkeiten erhalten, ihre speziellen Interessen in der TSG zu vertreten.

Leider ist es bisher nicht gelungen, einen Jugendwart zu wählen, obwohl zweimal zu einer Jugendversammlung eingeladen wurde (siehe SPORT SPIEL SPASS Nr. 60 und 61). Beide Male ist kein Jugendlicher erschienen!

Das hat nun zur Folge, daß der Platz des Jugendwarts im Vorstand zumindest vorerst frei bleiben wird. Der Vorstand wird ein anderes Vorstandsmitglied beauftragen (müssen), die Aufgaben des Jugendwart mit zu übernehmen, bis sich aus dem Kreis der Jugendlichen Interesse an der Wahl eines Jugendwarts zeigt.

Berichte der Abteilungen

Die schriftlichen Jahresberichte der Abteilungen sind bis spätestens 15. Jan. 1998 in der Geschäftsstelle abzuliefern. Sie sollen wie in den Vorjahren vor der Hauptversammlung in **SPORT SPIEL SPASS** abgedruckt werden.

Abteilungsversammlung

Am 26. Oktober '97 fand in der Geschäftsstelle eine Abteilungsversammlung statt. Leider waren (wieder) bei weitem nicht alle Abteilungen vertreten.

Im wesentlichen ging es um Hallenzeiten. (Die inzwischen mit der Stadt Westerstede abgesprochenen neuen Hallenzeiten können in der Geschäftsstelle eingesehen werden.)

Weiter wurde die Beschaffung von Sportgeräten für die einzelnen Abteilungen besprochen.

EM

VOLLEYBALL VOLLEYBALL VOLLEYBALL VOLLEYBALL

Punktspielbetrieb

Die **1. Herrenmannschaft** der TSG Westerstede verfolgt nur ein Ziel: den erneuten Aufstieg. Und sie scheint auf dem besten Wege zu sein, das auch zu erreichen. Ohne Niederlage führt sie die Tabelle der Bezirksklasse an und ist bereits vor dem letzten Spiel der Hinrunde „Herbstmeister“. Doch bis zum dritten Aufstieg in Folge ist noch ein weiter Weg, wird doch die Rückrunde um einiges schwieriger sein als die Hinrunde. Doch Trainer Torsten Busch gibt sich optimistisch: „Wenn wir vom Verletzungspech weitestgehend verschont bleiben und weiter so gut trainieren, werden wir am Ende der Saison ganz oben stehen!“

Die jungen Spieler der **2. Herrenmannschaft** sammeln erste Erfahrungen im Punktspielbetrieb. Obwohl sie noch keinen Sieg erringen konnten, ist Trainer Moritz Döpke nicht unzufrieden, denn die Spieler haben sich sowohl im technischen als auch im taktischen Bereich sehr gut weiterentwickelt. So werden vielleicht schon bald einige dieser talentierten Volleyballer die 1. Herrenmannschaft verstärken.

Nachdem die **1. Damenmannschaft** in der vergangenen Saison nur mit Mühe dem Abstieg aus der Bezirksklasse entgehen konnte, befindet sie sich in dieser Saison auf Meisterschaftskurs. Sorgen bereitet Trainer Frank Sorgalla jedoch das Fehlen der Hauptangreiferin Hanni Peiffer in der Rückrunde. Sie wird für ein Jahr als Austauschschülerin in die USA gehen. Doch die Spielerinnen geben sich optimistisch, denn mit Katrin Kruse stößt eine sehr talentierte Spielerin aus der eigenen Jugend zur Mannschaft.

Der Saisonstart der **2. Damenmannschaft** war leider mehr ein Fehlstart. Trotz gutem Spiel konnten die Spielerinnen nach dem Aufstieg in die Kreisliga in dieser Saison noch keinen Sieg erringen. Doch Trainer Stefan Bauer sieht keinen Anlaß, den Kopf in den Sand zu stecken: „Die Spielerinnen müssen nur weiter an sich glauben, dann werden sie auch Erfolg haben. Wir sind nicht schlechter als die anderen.“

Bisher äußerst zufrieden ist Nils Wiese, Trainer der **3. Damenmannschaft**, denn seine Mannschaft, die in der vergangenen Saison kein Spiel

gewinnen konnte, belegt in der laufenden Saison immerhin den 3. Platz - und das, obwohl zwei Leistungsträgerinnen in die 2. Mannschaft gewechselt sind. Ziel der Rückrunde ist es nun, diesen ausgezeichneten 3. Platz zu halten.

„Senkrechstarter der Kreisklasse“ ist die **4. Damenmannschaft**. Bei nur einer Niederlage belegen die noch sehr jungen Spielerinnen von Trainerin Gabi Döpke den 2. Platz in der Tabelle. Aufgrund ihrer guten Technik und ihres Einsatzes konnten sie sich auch gegen im Schnitt doch wesentlich ältere Mannschaften recht problemlos durchsetzen. Bleibt nur zu hoffen, daß der Wechsel von Leistungsträgerin Katrin Kruse in die 1. Mannschaft keine allzu großen Probleme bereitet.

TORSTEN BUSCH

18. Nikolausturnier

Zum 18. Mal hatten die Volleyballer Hobby-Spieler-Turnier eingeladen. Am Nikolaustag pünktlich um 14.30 Uhr konnte die Abteilungsleitung 10 Mannschaften begrüßen. Für das leibliche Wohl stand - auch schon traditionell - eine Cafeteria zu Verfügung, die von Frau Froböse und Frau Jacobi-Pistoor unter Mithilfe von aktiven Jugendlichen betreut wurde.

Zunächst wurde in zwei Gruppen um den Einzug in die Zwischenrunde gespielt. Während MTV Jever in Gruppe A ungeschlagen den Gruppensieg errang, mußte in der Gruppe B zwischen den TSG „Dinos“ und dem SSV Jeddeloh (beide 7:1 Sätze) das Punkteverhältnis entscheiden, das den „Dinos“ den Gruppensieg brachte.

In den Zwischenrunden setzten sich die Jeveraner und „Dinos“ mit jeweils 2:0 durch. Im Endspiel zeigten dann die Spieler vom MTV Jever, daß sie an diesem Tag nicht zu schlagen waren, und besiegten die „Dinos“ klar mit 15:5 und 15:4.

Abschlußtabelle:

- | | |
|------------------------|---------------------|
| 1. MTV Jever | 6. TSG „Grashüpfer“ |
| 2. TSG „Dinos“ | 7. TSG „Netzhepper“ |
| 3. SSV Jeddeloh II | 8. TuS Westerkoy |
| 4. FC Rastede | 9. TuS Ocholt |
| 5. VfL Bad Zwischenahn | 10. TV Jeddeloh I |

WILFRIED PISTOOR

TURNEN TURNEN TURNEN TURNEN TURNEN

Ski- und Fitneßgymnastik

Auch in dieser Saison gibt es sonntags ab 11.15 Uhr wieder die Ski- und allgemeine Fitneßgymnastik.

Diese Übungszeit der TSG ist offen für alle. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Mitglieder von Sportvereinen sind als solche versichert.

Da wir nicht durchgehend dieselbe Halle haben, wird zu Beginn eine Übersicht ausgegeben.

Für den Januar ist folgendes vorgesehen:

11.1.98: Gymnasiumhalle

● 18.1.98: kleine Hössenhalle

25.1.98: Gymnasiumhalle.

Änderungen der eingeplanten Hallen und Zeiten werden nach Möglichkeit am Sonntag vorher oder durch Aushang bekanntgegeben. (Auskunft in der TSG-Geschäftsstelle / ☎ 1876 oder bei H. Kröncke / ☎ 4292)

Jubiläum des Turnkreises

Während des Stadtfestes war bereits Gelegenheit, die Wanderausstellung zum 50-jährigen Jubiläum des Turnkreises im Rathaus zu sehen. Im Dezember gibt es zwei weitere herausragende Veranstaltungen:

Familienprogramm in der Großsporthalle in Rastede am Sonnabend, 13.12.97: Kinder und Jugendliche können am Vormittag bei Spielen und Testübungen aktiv sein, während die Erwachsenen an einem Lehrangebot zu Tanz, Gymnastik und Kinderturnen teilnehmen können. Um 14.00 Uhr beginnt die große Turnschau, die von Gruppen aus vielen Vereinen des Kreises - auch die TSG ist vertreten - gestaltet wird. In einer Reise durch 50 Jahre Turnen wird die ganze Vielfalt des Turnens vorgestellt.

Festveranstaltung im Kreishaus am Sonntag, 14.12.97: Prof. Dr. Jürgen Dieckert, der Präsident des Deutschen Turnerbundes, wird in seinem Vortrag den Blick in die Zukunft des Sports richten. Im Anschluß an diese Jubiläumsveranstaltung wird die **Ausstellung bis zum 23.12.97 im Kreishaus** zu sehen sein. (Übrigens: Wer seine Broschüre „50 Jahre Turnkreis Ammerland“ noch nicht abgeholt hat, kann sie in der Geschäftsstelle erhalten.)

Kinder- und Jugendturnfest

Die größte Veranstaltung 1998 für den Turnnachwuchs wird am 27./28. Juni in Wiefelstede sein.

Nachdem in diesem Sommer in Westerloy viele Teilnehmer aus den TSG-Turngruppen erfolgreich dabei waren, sollte die Vorbereitung für das nächste Fest bald beginnen (Wettkampfprogramm wie in den Vorjahren). Auch ein Zeltlager ist wieder geplant. Die Gestaltung des Beiprogramms ist noch offen.

Kinderturnabzeichen

Fast die Hälfte der rund 100 Kinder, die am 16. November in der Brakenhoffhalle turnten, waren aus Westerstede. Die TSG, die bereits zum 12. Mal Gastgeber für diese Veranstaltung des Turnkreises war, stellte damit die größte Gruppe beim „Kinderturnabzeichen“.

Der Schwerpunkt der Beteiligung lag bei den Achtjährigen. Von den Westersteder Teilnehmerinnen (nur 4 Jungen waren dabei) wurde das Abzeichen 19mal **erstmalig** erworben, 11 Kinder erreichten bereits das **zweite** Abzeichen. Hier die anderen Wiederholungen:

3. **Abzeichen:** Tammo Wallisch, Ivonne Boldt, Frederike Beinke, Franziska Kathe
4. **Abzeichen:** Tim Nienaber, Marina Berg, Katharina Beinke, Piri Ladewig
5. **Abzeichen:** Stefanie Meinen
6. **Abzeichen:** Jana Hiller

Mit einer bislang noch nicht erreichten Wiederholungszahl schloß Carolin Kröncke ihre Teilnahmemöglichkeit beim Kinderturnabzeichen ab: **Zehnmal** in Folge hat sie bis zum 14. Lebensjahr die Bedingungen erfüllt.

Übungsleiterin gesucht

Eine schmerzliche Lücke hat der Fortfall der Gymnastik verursacht, die Kirsten Scharnowski bislang dienstags vormittags für Frauen anbot. Auch für das Turnen der älteren Mädchen wird immer noch eine Übungsleiterin gesucht. Der Turnerbund bietet für diejenigen, die sich auf eine Tätigkeit als Übungsleiterin vorbereiten wollen, Fortbildungen an. Interessierte wenden sich bitte an die Übungsleiterinnen.

HARTMUT KRÖNCKE

LEICHTATHLETIK LEICHTATHLETIK LEICHTATHLETIK

Neue Hallenzeiten

Ab sofort gelten neue Zeiten für den Übungsbetrieb:

Gruppe	Tag	Zeit	Halle	Übungsleiter/in	Telefon
Kinder bis einschl. 8 Jahre	Freitag	15.30-17.00	Hössenhalle	Ina Bensin	
Kinder und Jugendliche ab 9 Jahre	Freitag	17.00-18.30	Hössenhalle	Berndt Erben	1790

Hallensportfest in Friedrichsfehn

Beim diesjährigen Hallensportfest des SV Friedrichsfehn konnten die Leichtathleten der TSG Westerstede gute Erfolge verbuchen. 1. Plätze gab es für Eduard Dietz im Fünfkampf der Schüler B (13 Jahre) und für Carsten Wagner im Dreikampf der Schüler C (10 Jahre).

Aber auch der 2. und 3. Platz im Dreikampf der Schüler B (12 Jahre) durch Ame Bremer und Gerrit Fröhlich konnten überzeugen.

Hervorzuheben ist auch der 3. Platz durch Gesche Bremer bei den Schülerinnen D (8 Jahre und jünger).

Doch auch alle anderen Teilnehmer konnten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein, gab es doch zum Abschluß für jeden eine Urkunde und ein kleines Präsent vom Veranstalter.

BERNDT ERBEN

Sportlerehrung 1997.. Sportlerehrung 1997

Wie in jedem Jahr hatte die Stadt Westerstede eingeladen zu einer Ehrung der Sportlerinnen und Sportler, die sich durch besondere sportliche Leistungen ausgezeichnet haben. Geehrt wurden auch Personen, die sich durch ihre langjährige verdienstvolle und ehrenamtliche Mitarbeit in verantwortlicher Position um den Sport verdient gemacht haben.

Bei der diesjährigen Veranstaltung zur Förderung des Sports in der Stadt Westerstede am 13. Oktober 1997 im Dorfgemeinschaftshaus Holtriede wurden auch viele TSGer geehrt:

Baris Yildirim	Ringern	3. Platz bei Niedersachsenmeisterschaften
Abdulkadir Kurt	Ringern	Niedersachsenmeister
Arif Yildirim	Ringern	Niedersachsenmeister
Salih Kurt	Ringern	Vize-Niedersachsenmeister
Nejdet Kurt	Ringern	Teilnahme/Deutsche Meisterschaften, zwei Niedersachsenmeistertitel
Boris Schwed	Schwimmen	Vizemeister bei Norddeutschen, zwei 3.Pl. bei Landesmeisterschaften
Malte Pacholke	Schwimmen	Dritter Platz bei Landesmeisterschaften
Bianca Beeken	Schwimmen	Dritter Platz bei Landesmeisterschaften
Walter Stockern	Schwimmen	2.u. 3.Pl. bei Norddeutschen, zwei 3.Plätze bei Landesmeisterschaften
Klaus Beckmann	Schwimmen	zwei 2.u. 3.Plätze bei Deutschen Meisterschaften u.a. Platzierungen
Jan Stöckmann	Tischtennis	Vize-Niedersachsenmeister
Dieter Hiljegerdes	Triathlon	Mitbegründer der TSG-Triathlon-Abteilung, Landesvizemeister u.a.
Dirk Achtermann	Volleyball	Landesauswahlspieler im „Team 83“ des Nds. Volleyballverbandes
Lars Achtermann	Volleyball	Landesauswahlspieler im „Team 83“ des Nds. Volleyballverbandes
Malte Pistor	Volleyball	Landesauswahlspieler im „Team 83“ des Nds. Volleyballverbandes
Moritz Döpke	Volleyball	Landesauswahlspieler des Nds. Volleyballverbandes, Teiln. an DM
Mario Pollmann	Volleyball	Landesauswahlspieler des Nds. Volleyballverbandes, Teiln. an DM
Dirk van Zwoll	Volleyball	Landesauswahlspieler des Nds. Volleyballverbandes, Teiln. an DM
Karl Feldmann	Volleyball	25 Jahre Leiter der TSG-Volleyballabteilung u.a. Ehrenämter

EM

Sportlerball Sportlerball Sportlerball

Wieder ein voller Erfolg

Bis in die frühen Morgenstunden tanzten und vergnügten sich viele Freunde und Mitglieder der TSG Westerstede am 8. November im Hotel Voss in Westerstede.

Zum zweiten Mal nach elfjähriger Pause - wer erinnert sich (nicht) noch an die so beliebten KuBUsO-Feste (?) - hatten die Organisatoren mit ihren Helfern den TSG-Ball vorbereitet und den Saal wieder bemerkenswert dekoriert.



▲ Unser TSG-Vorsitzender Gerhard Mühlens (rechts), und Bürgermeister Heino Hinrichs dankten den beiden Organisatorinnen Sabine Kathmann und Heike Kuck für die gute Planung und Durchführung des Balls.

Für gute Stimmung sorgte auch diesmal wieder die Band „Party Lights“.

Sehr großen Anklang fand überdies der Auftritt der beiden „Snackertanten“ aus Rostrup, die dem Publikum zwischendurch viel Gelegenheit zum Lachen gaben.



▲ Wie alle anderen Gäste schwang auch der Bürgermeister (Bildmitte) fröhlich beschwingt und ausdauernd das Tanzbein unter der speziellen TSG-Dekoration.

Im nächsten Jahr soll diese Tanzveranstaltung der TSG für jung und alt am 7. November stattfinden. Die Veranstalter hoffen auf eine dann vielleicht regere Beteiligung aus allen Sparten der TSG.

SABINE KATHMANN

BOXEN BOXEN BOXEN BOXEN BOXEN BOXEN

Zuwachs bei der TSG

Seit einiger Zeit wird in der TSG Westerstede auch Boxen angeboten. Mit Hilfe des langjährigen TSG-Mitgliedes und ehemaligen Norddeutschen Meisters im Ringen, Mahmoud Delikhoun, hat der ehemalige Olympia-Teilnehmer aus Kenia, Crispin Odera; eine Box-Übungsgruppe ins Leben gerufen, in der zur Zeit schon rund 25 Sportler trainieren.

Wegen der starken Nachfrage, aber auch, um zusätzlich Jugendlichen die Möglichkeit zum

Boxtraining zu geben, wird jetzt eine zweite Trainingseinheit angeboten. Das **Training** findet ab sofort

mittwochs, 18.00 - 20.00 Uhr und
donnerstags 17.00 - 20.00 Uhr

in der kleinen Hössenhalle statt.

Das Trainerteam und die TSG Westerstede, die demnächst offiziell eine Abteilung Boxen einrichten will, würden sich über weiteren Zuspruch freuen. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich (Informationen unter ☎ 1030).

EM

Das ist drin:

Einladung zur Jahreshauptversammlung.....	2
Aus der Vereinsorganisation	3
Volleyball	4
Turnen	5
Leichtathletik, Sportlerehrung	6
Sportlerball, Boxen.....	7



JUBILARE 1997

92 Jahre Anni Behrens

87 Jahre Friedrich Gertjejanßen
Almut Schreiber

86 Jahre Dr. Reinhard Immel

85 Jahre Alma Gertjejanßen
Gertrud Hennig



Dr. Heinz Neubacher
Erna Wurster

80 Jahre Dr. Jürgen Kreft
Marga Stamm

75 Jahre Hans Meyer
Hilda Zerr

70 Jahre Alfred Frei
Ewald Jacob
Waltraud Knopf
Heinke Kreft
Horst Kügler
Anna Meyer
Hans-Gerd Ulken



Wir gratulieren herzlich



Stimmt die Adresse?

Sonst Mitteilung an die Geschäftsstelle, Anruf genügt!

TSG-Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist zu folgenden Zeiten besetzt:

Montag	15.30 - 18.00	Frau Espig
Dienstag	9.00 - 10.30	Frau Espig
Mittwoch	17.00 - 18.00	Vorstandsmitglieder
Donnerstag	9.00 - 10.30	Frau Espig
Freitag	15.30 - 18.00	Frau Espig

Die Jubilare des Jahres 1997 und alle TSG-Mitglieder ab dem 75. Lebensjahr sind vom Vorstand wieder eingeladen worden zu einer

vorweihnachtlichen Kaffeetafel

am **Freitag, 19. Dez. 1997, 15.30 Uhr**,
im Hotel „Altes Stadthaus“ (Rimke)

Der Vorstand möchte den älteren Mitgliedern, die wohl nur in Ausnahmefällen noch aktiv Sport treiben, der TSG aber trotzdem treu geblieben sind, mit der Einladung eine Freude machen und hofft auf eine rege Beteiligung.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Lesern ein gesundes, fröhliches Weihnachtsfest und alle Gute für das neue Jahr.



Die Redaktion

IMPRESSUM: Redaktion: Berndt Erben ☎ 04488/1790
Erwin Meyer ☎ 04488/4137
Herausgeber: TSG Westerstede ☎ 04488/1876
26655 Westerstede Am Bahnhof 1
Druck: J. Folte, Neusüdende
Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 1. Febr. 1998